

Internationales Freidenkertum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Freidenker [1908-1914]**

Band (Jahr): **22 (1914)**

Heft 21

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

hielt. Ferner gedachte der Vorsitzende mit warmen Worten des schmerzlichen Verlustes, den die Familie Tschirn durch den Helmentod des jüngsten Sohnes erlitten hat. Die Versammlung beschloß noch, am dritten Weihnachtstage im „Volkshaus“ eine Weihnachtsfeier für die Kinder zu veranstalten. Während sonst nur die Kinder, die den Jugendunterricht besuchten, hieran teilnahmen, sollen diesmal auch die Kinder der einberufenen Mitglieder zugelassen werden.

Zittau. Auf Einladung der freireligiösen Gemeinde fand am letzten Sonntag ein Vortrag des Herrn E. Vogtherr-Dresden statt über das Thema: „Freigeistige Kriegspflichten“. Zu dem Vortrag waren auch viele Gäste und Gefinnungsfreunde aus der Umgegend erschienen. Der starke Besuch zeigte also, wie gerade jetzt dergleichen Vorträge einen vielseitigen Bedürfnis entsprechen. Der Vortrag selbst wurde mit allseitigen Beifall gelohnt. Es kam u. a. auch eine der jetzt oft in gewissen Zeitungen eifrig verbreiteten frommen Kriegspredigten aus den Zittauer Nachrichten zur Sprache, in der von dem jetzt lahm gelegten „Frevler der Kirchenaustrittsbewegung“ die Rede war. Der Vortragende mußte darauf entsprechend zu antworten.

Am Sonntag den 22. November wird hier Herr Prediger Kreitmeyer-Dresden zur Totenfeier sprechen.

Internationales Freidenkertum.

Internationaler Freidenkerbund. Das Amtsblatt des Reichspostamts brachte eine Verfügung, nach der zunächst nur zwischen Deutschland und Brüssel gewöhnliche und eingeschriebene offene Briefe, Postkarten, Drucksachen, Warenproben und Geschäftspapiere in deutscher und französischer Sprache, ferner Telegramme in offener Sprache zugelassen sind, und zwar nach Brüssel nur in deutscher, aus Brüssel in deutscher und französischer Sprache. Die Gebühren sind dieselben wie vor dem Kriege.

Hiernach konnten wir jetzt seit 3 Monaten zum ersten Mal wieder dem Sekretär des Internationalen Freidenkerbundes, Eugen Hinz in Brüssel, 350, Chaussée de Voendal, die deutschen Freidenkerblätter übersenden.

Wien. Der österreichische „Freidenker“, unter Redaktion von Ludwig Witschel, wird nach kurzer Unterbrechung jetzt wieder regelmäßig erscheinen, freilich zunächst nur einmal monatlich in beschränktem Umfang. Das Weitererscheinen wird zutreffend begründet mit der Notwendigkeit, an das Blatt die Neuorganisation nach dem Kriege anknüpfen zu können. Sein Nichterscheinen würde einen großen Vorprung für die Gegner bedeuten. Bestellungen sind an Friedr. Haller, Wien XVI/1, Wernhardtstr. 9, zu richten.

Versammlungs-Kalender.

Annaberg i. F. Verein „Globus“. Am ersten Sonnabend jedes Monats Vereinsversammlung und am dritten Sonnabend zwanglose Zusammenkunft, Restaurant „zur Pforte“ an der Reichpromenade.

Apolda. Freirelig. Gemeinde. Sonnabends nach dem 1. und 15. jeden Monats Zusammenkunft im Restaurant „Verein“.

Aue (b. Durlach). Freirelig. Gemeinde. Jugendunterricht zweimal im Monat. Dr. Karl Weiß.

Baden-Baden. Freidenkerverein. Vereinsabend am zweiten und letzten Samstag jedes Monats, „Café Liebig“, Nebenzimmer. Gefinnungsfreunde, die Baden-Baden besuchen, finden Anschluß bei den Herren Oskar Rapp, Garstenstr. 15, und J. Wimmer, Langestr. 29.

Berlin I. Freirelig. Gemeinde. An jedem Sonntag, früh 11 Uhr, in der Schul-Aula Kl. Frankfurterstraße 6, Vortrag. — Die Vorlesungen für Jugendliche früh 9 Uhr in der Halle der Gemeinde Bappellallee 15/17, und in Neufölln, Idealpass., Hof pt.

Berlin II. (Humanistische Gemeinde.) Am Sonntag, den 1. und 15. November, abends 6 Uhr, in der Aula Niedervallstraße 12, Vortrag. Dr. Penzig.

Breslau. Freie Religionsgemeinde. Jeden Sonntag (während des Krieges) früh 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, Erlaung, Grünstr. 14/16. G. Tschirn. Jeden zweiten Mittwoch im Monat Aeltestenstzung. Jeden vierten Mittwoch im Monat Gemeindeversammlung. — Am ersten und dritten Dienstag jedes Monats Sitzung des Vereins „Freier Gedanke“. Vereinslokal: Brauerei-Ausschank „Alter Weinstock“, Poststr. 3.

Chemnitz. Deutsch-luth. Gemeinde. Josephinenplatz 9. Sonntag den 15. Novbr., vorm. 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, Erlaung. J. Kreitmeyer.

Chemnitz. Human. Volksbildungs-Verein. Die Bibliothek in der Binde ist an jedem ersten Sonntag im Monat vorm. von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Cottbus. Freirelig. Gemeinde. Monats-Versammlung abends 8 Uhr, im Restaurant zum Ring, am Markt, an jedem zweiten Freitag im Monat.

Crefeld. Freidenkerverein. Mitgliederversammlung jeden ersten Sonntag im Monat, abends 7 Uhr im Vereinslokal Volkshaus, Ede Breite Straße und Stephanstraße und jeden dritten Sonntag im Monat abends 5 Uhr im Dürerheim. Gäste willkommen.

Danzig. Freirelig. Gemeinde.

Darmstadt. (Freirel. Gemeinde.) Jugendunterricht der Obergruppe Samstags 3-5, der Untergruppe Samstags 2-3. Fräul. Käpfer.

Dortmund. Freidenkerverein. Versammlung jeden Sonnabend 1 $\frac{1}{2}$ Uhr im Restaurant „Zur Altstadt“, 1. Kampstr. 49.

Dresden. (Deutsch-luth. freirelig. Gemeinde.) Halle Pestalozzistraße 2. — Sonntag, den 1. November, vormittags 10 Uhr, Erlaung. Prediger J. Kreitmeyer.

Düsseldorf. Freidenkerverein. Versammlung mit Vortrag jeden letzten Freitag im Monat im Volkshaus.

Freirelig. Gemeinde. Vorträge am ersten und dritten Dienstag in jedem Monat, 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, Breitestr. 15 I. Dr. Kramer.

Duisburg. Freidenkerverein. Mitgliederversammlung jeden ersten Sonntag im Monat, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Restaurant „Dewald“, Sonnenwall 42 (Eingang Friedrich-Wilhelmsplatz).

Duisburg-Meiderich. Freirelig. Gemeinde. Vortrag jeden dritten Sonntag im Monat. Lokal: „Zum Treppchen“. Dr. Kramer.

Frankenthal (Pfalz). Freireligiöse Gemeinde. Jugendunterricht wöchentlich. Dr. Weiß.

Frankfurt a. M. Freidenkervereinigung. Vereinsversammlung jeden zweiten und vierten Montag im Monat, abends 8 $\frac{3}{4}$ Uhr, im Klubsaal des Kaufmännischen Vereinshauses am Eschenheimer Tor.

Freirelig. Gemeinde. Erlaungen Sonntags 14-tägig im Gemeindehause, Großer Kornmarkt 15. W. Klauke. Ebenda Donnerstags vierzehntägig Diskussionsabend; jeden Dienstag freireligiöser Jugendverein; jeden Freitag Chorverein.

Freiburg i. F. Ortsgruppe des Deutsch. Freidenkerbundes. Mitgliederversammlung jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, abends, im Versammlungslokal, Restaurant z. Storch (Schiffstraße) Nebenzimmer.

Freirel. Gemeinde. Sonntagsvorträge wöchentlich alle 4 Wochen. Zweimal im Monat Jugendunterricht. Dr. Karl Weiß.

Glauchau. Deutsch. freirel. Gemeinde. Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat Vortrag im „Jugendheim“.

Görlitz. Freirel. Gemeinde. Geschäftsstelle: Dresdener Straße 1711 I. Pred. Zaesler.

Hagen. Freirelig. Gemeinde. Vorträge jeden 1. Sonntag im Monat, vorm. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr. Dr. Kramer.

Halberstadt. Freirel. Gemeinde. Jeden zweiten Dienstag im Monat, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, Vortrag. Nachm. 5 Uhr Jugendunterricht im Gemeindehause. Dr. Röstlin.

Hamburg. Freireligiöse Gesellschaft. Zwangloses Beisammensein jeden Sonntag nachmittags und abends im Dammtor-Café. Gäste sind herzlich willkommen. — Die freireligiöse Gesellschaft Hamburg veranstaltet ihre monatlichen Mitglieder-Versammlungen am 1. oder 2. Donnerstag im Dammtorbahnhof, III. Klasse, wozu die Mitglieder besondere Einladung erhalten. Die Geschäftsstelle befindet sich Pulvertieß 8 II.

Hannau. Freirel. Gemeinde. Erlaung jeden ersten Sonntag im Monat. Jugendunterricht jeden Mittwoch von 2 bis 7 Uhr. Prediger Bloch.

Hannover. (Ortsgruppe des Freidenkerbundes.) Anzeigen in den Tageszeitungen.

Heidelberg. Freidenkervereinigung. Vereinsabende im Gutenberg, Hauptstr. 45, im Sommer jeden ersten Montag im Monat und jeden ersten und dritten Montag während der Wintersaison. Freirelig. Gemeinde. Wöchentlich Jugendunterricht. Alle 4 Wochen Sonntagsvortrag, abends 6 Uhr, in der Aula des Blöschschulhauses. Dr. Karl Weiß.

Karlsruhe. Freidenkerverein. Die Mitglieder treffen sich jeden Montag Abend im „Grünen Hof“, beim alten Hauptbahnhof. Freirelig. Gemeinde. Sonntagsvorträge alle 4 Wochen. Jugendunterricht in 4 Abteilungen alle 14 Tage. Dr. Karl Weiß.

Kattowitz. Freidenkerverein. Vereinsifikationen jeden Mittwoch nach dem 1. des Monats im Restaurant „Reichshalle“ (Wilhelmsplatz) parterre.

Königsberg i. Pr. Freirelig. Gemeinde. Freystraße 12. Sonntags, vormittags 10 Uhr, Erlaung. Pred. Tebje.

Konstanz. Freidenkerverein. Zusammenkunft jeden ersten und dritten Montag im Monat, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Hotel Badischer Hof. Adresse Briessach 2 Konstanz.

Landau (Pfalz). Freirel. Gemeinde. Sonntagsvorträge je nach Bedürfnis. Jugendunterricht zweimal im Monat. Dr. Karl Weiß.